

Presseinformation

Die Deutsche Bahn informiert über Lärmsanierung in Berlin Pankow

Veranstaltung für Anwohner am **Dienstag, 08.03.2016** im Rathaus Pankow

(Berlin, 05.02.2016) Im Rahmen des Programms „Lärmsanierung an Schienenwegen des Bundes“ führt die Bahn voraussichtlich ab dem 3. Quartal 2017 Maßnahmen des aktiven und passiven Schallschutzes in Berlin Pankow durch. Dabei werden entlang der Strecken Berlin Gesundbrunnen- Stralsund und Berlin Nordbahnhof - Bernau mehrere Lärmschutzwände errichtet oder aber schalldämmende Bauteile wie Lärmschutzfenster oder spezielle Lüfter in Wohngebäude eingebaut.

Die Lärmsanierungsmaßnahmen sind beidseitig der Bahnlinie vom Bereich der Esplanade/ Dolomitenstraße über den Bahnhof Pankow, den Haltepunkt Pankow-Heinersdorf bis zum nördlichen Ende des Bahnhofes Blankenburg geplant.

Die Deutsche Bahn AG und das Bezirksamt Pankow laden die Anwohner aus diesem Anlass zu einer **Informationsveranstaltung am Dienstag, den 08.03.2016 um 17.00 Uhr im Rathaus Pankow, Großer Ratssaal , Breite Straße 24 A-26 in 13187 Berlin** ein. Die zuständigen Ingenieure der Bahn präsentieren die Ergebnisse des schalltechnischen Gutachtens sowie die Planungen für die vorgesehenen Schallschutzmaßnahmen. Im Anschluss haben die Gäste die Möglichkeit, ihre Fragen an die Projektleitung zu richten.

Programm „Lärmsanierung an bestehenden Schienenwegen des Bundes“

Seit 1999 wird die „Lärmsanierung an bestehenden Schienenwegen des Bundes“ von der Bundesregierung gefördert. Damit wurde erstmals die finanzielle Möglichkeit geschaffen, Schallschutzmaßnahmen auch entlang vorhandener Schienenwege umzusetzen. Aktuell stehen dem Programm jährlich Haushaltsmittel in Höhe von 130 Millionen Euro zur Verfügung. Bei der Lärmsanierung handelt es sich um eine freiwillige Leistung des Bundes. Bundesweit sind aktuell in 1.485 Ortsdurchfahrten Lärmsanierungsmaßnahmen in Planung, im Bau oder bereits abgeschlossen.